

Traditionelle Lieder im 20. Jahrhundert

Liedrepertoire

Das Basisrepertoire des "Historisch-kritischen Liederlexikons" bilden jene traditionellen Lieder, die im 20. Jahrhundert besonders wirkmächtig waren.

Grundlage für die Liedauswahl ist eine Repertoireanalyse von zehn einflussreichen Liederbüchern des 20. Jahrhunderts (siehe unten). Dabei wurden die 200 bedeutendsten Lieder (von insgesamt 2.600) ermittelt.

Aus diesem Repertoire wurden bislang folgende Lieder bearbeitet:

- Ade nun zur guten Nacht
- All mein Gedanken die ich hab
- Alle Vögel sind schon da
- Alleweil ein wenig lustig
- An der Saale hellem Strande
- Ännchen von Tharau
- Auf einem Baum ein Kuckuck
- Auf, auf, zum fröhlichen Jagen
- Auf, du junger Wandersmann
- Aus der Jugendzeit
- Bolle reiste jüngst zu Pfingsten
- Bunt sind schon die Wälder
- Christ ist erstanden
- Das neue Lied von dem versoffnen Fahnenschmied
- Das Wandern ist des Müllers Lust
- Dat du min Leevsten büßt
- Der Jäger längs dem Weiher ging
- Der Mai ist gekommen
- Der Mai, der Mai, der lustige Mai
- Der Schneider muß nach Pankow
- Der Winter ist vergangen
- Deutsch ist die Saar
- Die Blümelein, sie schlafen
- Die Affen rasen durch den Wald
- Die Leineweber haben eine saubere Zunft
- Drunten im Unterland
- Du, du liegst mir im Herzen
- Ein feste Burg ist unser Gott
- Ein Jäger aus Kurpfalz
- Ein Jäger längs dem Weiher ging
- Ein Mann, der sich Kolumbus nennt
- Ein Männlein steht im Walde

- Ein Vogel wollte Hochzeit machen
- Es, es, es und es
- Es flog ein klein Waldvögelein
- Es ist ein Ros entsprungen
- Es ist ein Schnitter, heißt der Tod
- Es ist für uns eine Zeit angekommen
- 's ist wieder März geworden
- Es kommt ein Schiff geladen
- Es lebe hoch, es lebe hoch der Zimmermannsgeselle
- Es saß ein klein wild Vögelein auf einem grünen Ästchen
- Es saß ein schneeweiß Vögelein
- Es steht ein Baum im Odenwald
- Es tanzt ein Bi-Ba-Butzemann
- Es tönen die Lieder
- Es war ein König in Thule
- Es wollt ein Jäger jagen
- Es wollt ein Schneider wandern
- Feinsliebchen, du sollst mir nicht barfuß gehen
- Freiheit, die ich meine
- Frisch auf zum fröhlichen Jagen
- Geh aus, mein Herz und suche Freud
- Gestern bei Mondenschein
- Glück auf, Glück auf, der Steiger kommt
- Gott grüß dich, Bruder Straubinger
- Guten Abend, guten Abend euch allen
- Guter Mond
- Hab mein Wage voll geladen
- Hänsel und Gretel verliefen sich im Wald
- Heut soll das große Flachsernten sein
- Heute scheid ich, heute wandr ich
- Hirschlein ging im Wald spazieren
- Horch, was kommt von draußen rein
- Ich bin der Doktor Eisenbart
- Ich geh mit meiner Laterne
- Ich hab die Nacht geträumet
- Ich hab mich ergeben
- Ihr Wandervögel in der Luft
- Im Frühtau zu Berge
- Im Krug zum grünen Kranze
- Im schönsten Wiesengrunde
- Immer langsam voran
- Kein Feuer, keine Kohle
- Kein schöner Land in dieser Zeit
- Komm lieber Mai und mache
- Kommt ein Vogel geflogen
- Lobe den Herren, den mächtigen König

- Maria durch ein Dornwald ging
- Mein Vater war ein Wandersmann
- Muß i denn, muß i denn
- Nun ade, du mein lieb Heimatland
- Nun danket alle Gott
- Nun ruhen alle Wälder
- Nun will der Lenz uns grüßen
- O Tannenbaum
- O weicht ihr Sorgen
- Ob wir rote, gelbe Kragen
- Prinz Eugen, der edle Ritter
- Rosestock, Holderblüt
- Sabinchen war ein Frauenzimmer
- So geht es in Schnützelputz Häusel
- So hasset die Sorgen
- Stehn zwei Stern am hohen Himmel
- Trariro, der Sommer, der ist do
- Und die Würzburger Glöckli
- Und jetzt gang i an Peters Brünnele
- Unser liebe Fraue vom kalten Brunnen
- Vom Himmel hoch, da komm ich her
- Vom Himmel hoch, o Englein kommt
- Wach auf, meins Herzens Schöne
- Was kraucht dort in dem Busch herum
- Weiß mir ein Blümlein blaue
- Wenn die Bettelleute tanzen
- Wenn die Nachtigallen schlagen
- Wenn ich ein Vöglein wär
- Wer jetzig Zeiten leben will
- Wer nur den lieben Gott lässt walten
- Widele, wedele
- Will ich in mein Gärtlein gehen
- Wir hatten gebaut
- Wir lieben die Stürme
- Wir sind durch Deutschland gefahren
- Wo mag denn nur mein Christian sein
- Zogen einst fünf wilde Schwäne
- Zu Bethlehem geboren
- Zu Lauterbach
- Zu Siebzig da zogen die Lippischen Schützen
- Zum Tanze, da geht ein Mädal

Die **Repertoireanalyse** erfolgte anhand der folgenden Liederbücher:

A. "Kult"-Liederbücher

1. Der Zupfgeigenhansl, hrsg. Hans Breuer, Leipzig: Friedrich Hofmeister, 21. Auflage 1921
2. Die Mundorgel, hrsg. Dieter Corbach, Ulrich Iseke und Peter Wieners, Boppard: Fidula Verlag, 3. Auflage 1968
3. Liederbuch, hrsg. Student für Europa – Student für Berlin, Bad Soden, 4. überarb. Aufl. 1976
Liederkiste, Liederbuch II des Student für Europa – Student für Berlin, Bad Soden, 2. Aufl. 1977

B. Populärwissenschaftliche Ausgaben

4. Volksliederbuch für die Jugend, hrsg. Staatliche Kommission für das Volksliederbuch unter Leitung von Max Friedländer, Leipzig: C. F. Peters 1930, 3 Bde
5. Bruder Singer. Lieder unseres Volkes, hrsg. Hermann Peter Gericke, Hugo Moser, Alfred Quellmalz, Karl Vötterle, Kassel: Bärenreiter, 1951 / sowie: dass., neu bearb. Auflage 1974
6. Deutsche Lieder, hrsg. Ernst Klusen, 2 Bde., Frankfurt a. M.: Insel [1980], 2. Aufl. 1981
7. Das Volksliederbuch, hrsg. Heinz Rölleke, Köln: Kiepenheuer & Witsch 1993

C. Speziellere Gruppen (Nachkriegszeit – DDR – Folkrevival)

8. Altenberger Singebuch, hrsg. Hauptstelle der Deutschen Katholischen Jugend, Freiburg i. Br.: Christophorus Verlag 1949
9. Leben-Singen-Kämpfen, Liederbuch der deutschen Jugend, hrsg. in Zusammenarbeit mit dem Zentralrat der Freien deutschen Jugend, Leipzig: VEB Friedrich Hofmeister, 10. überarb. u. erw. Aufl. o. J. [nach 1962]
10. Es wollt ein Bauer früh aufstehn ..., hrsg. von "Zupfgeigenhansel" (Thomas Friz, Erich Schmeckenbecher), Dortmund: Pläne 1978